

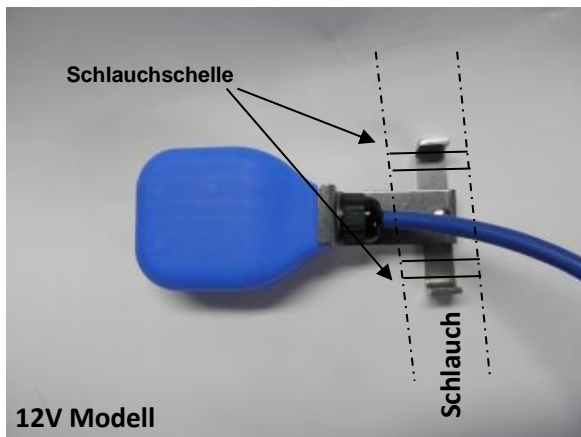
Bereich: Wassertechnik

Thema: Niveauschalter 12V und 120V

Der Niveauschalter besteht aus einem Zwischenstecker mit Schuko-Steckdose, einem wetter- und wasserbeständigen Kabel in 10 m Länge und dem eigentlichen Schwimmerschalter. Kabel und Schalter führen je nach Modell 120V oder 12V-Sicherheitskleinspannung.

Montage

Der Schwimmerschalter ist auf einem Drehgelenk aus Edelstahl vormontiert. Das Drehgelenk kann z.B. mit handelsüblichen Schlauchschellen an einem Schlauch, Rohr oder an einer sonstigen senkrechten Hilfskonstruktion befestigt werden. Das Drehgelenk muss jederzeit frei beweglich sein!



Positionierung

Der Schwimmerschalter wird auf der Höhe des Zielwasserspiegels montiert, sodass der Schalter etwas über der Mitte / in der obersten Position ist und der Stromkreis geschlossen ist.

Sobald das Wasserniveau sinkt und der Niveaumesser in der untersten Position ist, wird der Stromkreis unterbrochen.

Anschluss

Anschlusskabel- bzw. Verlängerungskabel der Pumpe in die Steckerbuchse des Schwimmerschalters einstecken. Der Netzstecker am Steckergehäuse wird mit einer 230-V-Wechselstrom-Steckdose verbunden. Der Schwimmerschalter schaltet je nach Wasserstand, ein- und aus. (Die Kugel im Schwimmerschalter muss zum Ein- und Ausschalten im Schwimmerschalter Gehäuse in die jeweils entgegengesetzte Richtung „fallen“.)

12V Modell

Im Gehäuse des Zwischensteckers ist eine Steckdose mit Schutzkontakt installiert. Hier wird die 230V-Pumpe angeschlossen. Eine orangefarbene Signallampe leuchtet auf, wenn der Schwimmerschalter die Steckdose abschaltet, z.B. weil der Wasserstand im Teich zu niedrig geworden ist.

Gleichzeitig liegen dann an der Klinkenbuchse 12V an. Mit dieser Spannung lassen sich z.B. ein Telefonwähl-Gerät oder andere Signalgeber betreiben.

